

**Niederschrift 08-1823-09-20190808-BAO
über die Sitzung des Bauausschusses Krummesse
am 08.08.2019 im Dörpshuus in Krummesse**

Wahlzeit 2018 – 2023

Anwesend: (stimmberechtigt)	Vorsitzender Uwe Schramm Gemeindevertreter Lothar Kleinschmidt Gemeindevertreter Dennis Bober Gemeindevertreter Stefan Rieckhof Gemeindevertreter Rüdiger Spitzkat Bürgervertreterin Petra Kanter Bürgervertreter Karsten Rix
Außerdem anwesend: (nicht stimmberechtigt)	Bürgermeister H-P. Fiebelkorn Protokollführer Tino Lohse Frau Heppner Ing. Büro BCS 10 Gäste

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand	Kat.
01	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung	A
02	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 23.05.2019	A
03	Beratung und Beschlussfassung von Tagungsordnungspunkten (TOP) unter Ausschluss der Öffentlichkeit; hier Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung (GO)	A
04	Änderungsanträge zur Tagesordnung	A
05	Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 23.05.19	-
06	Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden	-
07	Einwohnerfragestunde	B
08	Nahwärme und BHKW, Informationen	B
09	6. Änderung zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Krummesse	B/E
10	B-Plan 15	B
11	Straßenführung Stecknitzweg	B/E
12	Gestaltungskonzept Lübecker Straße 2	B/E
13	Ortsentwicklungskonzept	B/E
14	Straßen- und Wegebeleuchtung	B/E
15	Straßenreinigungssatzung	B/E
16	Straßenausbau Beitragssatzung	B/E
17	Beschilderung Rad- und Wanderwege	B/A
18	TOP für die Homepage	A
19	Mitteilungen / Anfragen	A
-	<u>Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung des Bauausschusses nicht öffentlich beraten:</u>	-
20	Bauanträge	B/A
-	<u>Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit</u>	-
21	Bekanntgabe der in der nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse	A
22	Schließung der Sitzung	-

Punkt 1 der Tagesordnung

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Einladung

Der Vorsitzende Herr Schramm eröffnet die Sitzung um 20:05 Uhr. Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäß ergangene Einladung fest.

Vom Vorsitzenden wird eine Mitarbeiterin des Planungsbüros aus Lübeck begrüßt, welche zu den Tagesordnungspunkten zum B-Plan 15 informiert.

Punkt 2 der Tagesordnung

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 11.04.2019

Zur Niederschrift vom 23.05.2019 TOP 15

Streiche: Ferner sind dort durchgängig am Straßenrand geparkte Autos vorhanden gewesen, welche ein Sicherheitsrisiko darstellten.

Setze: Im Einmündungsbereich Ruschweg / Wenzkirchhof

Punkt 3 der Tagesordnung

Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit; hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung

Der Bauausschuss beschließt einstimmig, den Tagesordnungspunkt 20 -Bauanträge- unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Punkt 4 der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den TOP 13 (Verlegung einer Bushaltestelle) lt. Einladung vom 30.07.2019 zu streichen, da keine Beschlüsse zu fassen sind. Information zu diesem Thema werden im TOP 06 bekannt gegeben.

Ferner stellt der Vorsitzende den Antrag, dass ein neuer TOP 9 (6. Änderung zum Flächennutzungsplan; F-Plan; der Gemeinde Krummesse) aufgenommen wird.

Beide Anträge zur Änderung der Tagesordnung werden einstimmig angenommen.

Die TOP 9-12, laut ergangener Einladung, verschieben sich demnach um einen Zähler nach hinten.

Punkt 5 der Tagesordnung

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 23.05.2019

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass die gefassten Beschlüsse an die Gemeindevertretung weitergeleitet worden sind.

Alle genehmigten Bauanträge wurden an das Amt Berkenthin weitergeleitet.

Zur Veränderung einer Grundstückszufahrt wurde der Bürger schriftlich vom Bürgermeister informiert.

Punkt 6 der Tagesordnung

Bericht des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass

- die Sanierung des Feuerwehrgerätehauses der FFW läuft. In dem Nassbereich / Duschaum wurde ein Lüfter montiert, um der Schimmelgefahr entgegenzuwirken. Bei den Toiletten wurde ebenfalls eine elektrische Belüftungsanlage installiert. Die vorhandenen Waschrinnen sind allesamt entfernt worden. Nicht mehr benötigte Wasserleitungen wurden entfernt.

In den kommenden Tagen werden Angebote zu den auszuführenden Fliesenarbeiten eingeholt werden. Entsprechende Haushaltsmittel sind hierfür vorhanden.

In diesem Zuge fragte Herr Rieckhof, ob Förderungsanträge beim Land gestellt worden sind. Der Bürgermeister verneinte dies.

Der Vorsitzende merkt sich eine Prüfung eventueller Förderungsmöglichkeiten für die anstehenden größeren Sanierungsarbeiten vor.

- an der Lichtsignalanlage Beidendorfer Weg / Klempauer Straße die Detektorschaltung aktiviert ist. Ein Detektor musste ausgetauscht werden. Die Erkennung von Fahrzeugen läuft nun fehlerfrei. Aufgrund von gesetzlichen Regelungen nach VwV zu § 27 StVO ist bei einer wartepflichtigen Kreuzungszufahrt ein gelbes Blinklicht vorzusehen. Dieser

Modus wird ab 22:00 Uhr aktiviert. Eine völlige Abschaltung der Anlage ist somit nicht zulässig.

Zu den vorhandenen Taktungsproblemen hat der Service-Techniker festgestellt, dass die Regelungstechnik auf örtlichen Betrieb eingestellt war und somit nur in einem festen Programm lief. Die Anlage wurde nun auf das öffentliche Netz umgestellt. Damit wird die Anlage verkehrsabhängig unterschiedlich getaktet.

Bedingt durch den Baumbestand an der Schule bekommen die Detektoren an der Raiffeisenstraße zum Teil irreguläre Informationen. Ein Rückschnitt würde hier eine Verbesserung bringen. Der Umbau der Signalgeber auf die andere Straßenseite wird zurzeit geprüft. Beide Maßnahmen werden mit Sicherheit Verbesserungen bringen.

Von manchen Autofahrern wurde moniert, dass lediglich 3-4 Fahrzeuge bei einer Grünphase über die Kreuzung fahren können. Der Vorsitzende wies daraufhin, dass längere Grünphasen auch wieder längere Rotphasen (Wartezeiten) auf der anderen Straßenseite generieren. Letztlich wird also die Schaltung erstmal beobachtet und ggf. angepasst.

- ein Angebot zum Flächenerwerb von ca. 3ha hinter dem BHKW; Klempauer Straße / Sandweg vorliegt.
- am 12.08.2019 der Stromanschluss für die E-Mobilitäts-Ladesäule vor dem Kindergarten hergestellt wird und dann nach Prüfung in Betrieb genommen werden kann.
- ein Bürger auf die zunehmende Vegetation an dem Kanalfußweg zwischen Schleuse und Brücke hinwies und ihm die vollen Mülleimer aufgefallen sind. Die Gemeindearbeiter werden demnächst hier tätig werden.
- am 12.07.2019 ein Gespräch zum geplanten Projekt „Mehrgenerationenhaus“ stattfand. Teilnehmer waren ein Mitarbeiter der Raiffeisenbank, ein Architekt, der Bürgermeister, die stellvertretende Bürgermeisterin und der Bauausschussvorsitzende.
- am 12.07.2019 von einem Vermessungsbüro die Vermessung des Radweges Krummesse-Bliestorf erfolgt ist.
- eine Verlegung der Bushaltestelle (Kählstorfer Weg) geplant ist. Der entsprechende Antrag muss von den Verkehrsbetrieben gestellt werden. Im Rahmen des Vor Ort Termins wurden von allen Beteiligten keine Einwände signalisiert.
- alle Haushaltsmeldungen bis zum 20.09.2019 erfolgen müssen.

Punkt 7 der Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

Folgende Themen wurden angesprochen:

- Ein Gast legte eine Ortskarte dem Gremium vor, auf welcher ein sicherer Schulweg für die Kinder skizziert war.
- Die Hecke des Grundstückes Lübecker Str. 4 solle dringlich geschnitten werden, da es für Radfahrer und Fußgänger eng werden kann.
- Von einem anderen Gast wurde der Wunsch geäußert, dass die Einwohnerfragestunde lieber immer an das Ende der Tagesordnung gesetzt wird. Da die folgenden Beratungen des Ausschusses ohne Wortmeldungen der anwesenden Gäste erfolgen, sind eventuelle Anregungen und Fragen nur vor der eigentlichen Abarbeitung der themenbezogenen Tagesordnungspunkte sinnvoll. Deshalb erfolgt in dieser Hinsicht keine Änderung.
- Ein weiterer Gast wollte die ungefähren Grundstücksverkaufspreise zum B-Plan 15 in Erfahrung bringen. Der Vorsitzende sagte, dass es noch keine Zahlen gibt und spekulativ auch keine Zahlen genannt werden.

Punkt 8 der Tagesordnung

Nahwärme und BHKW (Informationen)

Der Gemeindevertreter Kleinschmidt berichtet, dass

- am 28.05.2019 die Lenkungsgruppe getagt hat.
- am 31.05.2019 ein Ölwechsel durchgeführt wurde. Die erstellte Ölanalyse war in Ordnung.
- am 03.06.2019 die Tischkühler von Pollen gesäubert wurden.
- am 06.06.2019 das BHKW in eine Leistungsreduzierung mit 285 kW gegangen ist. Die Ursache war eine defekte Zündbox.
- am 11.06.2019 ein Gespräch mit einer Wartungsfirma und danach eine Sitzung des Energiebeirates stattfand.
- am 18.06.2019 ein Gespräch mit einem Versorgungsunternehmen stattfand.

- am 21.06.2019 eine 2000 h Wartung am BHKW durchgeführt wurde, bei der u.a. die Turbolader und Katalysatoren gewechselt wurden.
- es am 21.06.2019 ein Gespräch mit dem Gutachter zum Rechtsstreit mit einer Rohrleitungsfirma gab.
- am 27.06.2019 das Biogasmessgerät zur Wartung und Kalibrierung eingeschickt wurde.
- am 02.07.2019 eine Energiebeiratssitzung stattfand.
- am 05.07.2019 das Biogasmessgerät wieder eingebaut wurde.
- am 14.07.2019 das BHKW mangels Gases ausgefallen war. Ursache war eine Mittelspannungssicherung, die bei dem Biogaslieferbetrieb herausgesprungen war.
- am 24.07.2019 ein Termin mit einem Gutachter stattfand.
- am 25.07.2019 ein Termin mit einem Versorgungsunternehmen stattfand.
- es am 29.07.2019 einen Stromausfall gab. Als Ursache wurde festgestellt, dass eine Sicherung rausgesprungen war.
- am 02.08.2019 Ölwechsel gemacht wurde. Die Ölanalyse war i.O..
- am 06.08.2019 ein Gespräch mit einem Versorgungsunternehmen und danach eine Sitzung des Energiebeirates stattfand.

Herr Bober fragte, wann die nächste Wartung im Privathaushalt stattfindet. Herr Kleinschmidt sagte, dass die Angebote der Wartungsfirmen vorliegen und eine Wartung noch dieses Jahr erfolgen kann.

Punkt 9 der Tagesordnung

6. Änderung zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Krummesse

Die Mitarbeiterin des Planungsbüros führte mit einer Präsentation in das Thema ein und zeigte den aktuellen Stand auf. Nach Beratung wurde festgestellt, dass der bereits vorliegende Beschluss zur Wohnnutzung / Wohnbaufläche der beabsichtigten Nutzung entspricht. Ein weiterer Beschluss ist somit entbehrlich.

Punkt 10 der Tagesordnung

B-Plan 15

Die Mitarbeiterin des Planungsbüros stellte den neuesten Entwurf des städtebaulichen Konzeptes „Hauskoppel“ vor. Gegenüber dem letzten Entwurf gibt es folgende Änderungen:

- es gibt keine durchgehende Verbindungsstraße über den bereits vorhandenen Parkplatz im Stecknitzweg.
- die erforderlichen 22 Parkplätze für die Bewohner des Mehrgenerationenhauses sollen auf einem zusätzlich zu erwerbendem Grundstück entstehen.
- die Grundstücksflächen wurden teilweise nochmals reduziert.
- es werden somit 30 Grundstücke ausgewiesen.
- der Knick im Süden des Baugebiets wird wieder vollständig hergestellt. Diese Flächen werden direkt den jeweiligen Grundstücken zugeordnet. Eine Bebauung darauf ist untersagt.
- auf einem Teil der Spielplatzfläche des Kindergartens wird ein öffentlicher Bereich eingerichtet.

Hinweise: Falls sich kein Investor für das Mehrgenerationenhaus findet, kann diese Fläche auch problemlos zur Einfamilienhausbebauung genutzt werden. Auch eine Doppelhausbebauung im gesamten Gebiet wäre zulässig.

Ein Gast fragte, ob man nicht auf die Einbahnstraßenführung in das Wohngebiet verzichten könne. Der Vorsitzende erläuterte, dass nach der Verkehrsordnung dann noch eine Lichtsignalanlage installiert werden müsste, was ca. 200.000 € Kosten verursachen würde, die wiederum die Grundstückspreise erhöhen würden.

Zum Abschluss erging ein einstimmiger Beschluss über den geänderten Entwurf.

Punkt 11 der Tagesordnung

Straßenführung Stecknitzweg

Das Gremium wies darauf hin, dass es bei einer neuen Verbindungsstraße über den bereits vorhandenen Parkplatz im Stecknitzweg zu erheblichen baurechtlichen Änderungen zum B-Plan 12 kommen müsste.

Nach Abwägung erging mit einer Enthaltung der Beschluss, dass eine Sackgasse bevorzugt wird, die dann beim neuen Parkplatz des Mehrgenerationenhauses endet.

Punkt 12 der Tagesordnung

Gestaltungskonzept Lübecker Straße 2

Vor der Sitzung fand eine Ortsbegehung der Ausschussmitglieder statt, um sich ein konkretes Bild über die Immobilie zu verschaffen. Die angedachte Nutzung und Funktion dieser Immobilie mit einem Kindergarten, Kommunikationsräumen und Veranstaltungsraum wird weiterhin verfolgt.

Punkt 13 der Tagesordnung

Ortsentwicklungskonzept

Den Ausschussmitgliedern wurde ein Angebot mit ca. 25.000 € Gesamtkosten unterbreitet. Nach Beratung erging der einstimmige Beschluss darüber, dass es aktuell keine Dringlichkeit gibt, dieses Projekt bzw. Angebot jetzt anzunehmen. Die laufenden Projekte in der Gemeinde sollten erst einmal abgearbeitet werden, bevor erneut Planungskosten zu weiteren Dorfentwicklungsmaßnahmen verursacht werden.

Punkt 14 der Tagesordnung

Straßen- und Wegebeleuchtung

Der Vorsitzende berichtete, dass es in der Vergangenheit zu erheblichen Reparaturkosten bei den Straßenbeleuchtungsanlagen gekommen ist. Er stellte zur Diskussion, ob bei einer bestimmten noch festzulegenden Summe der voraussichtlichen Reparaturkosten lieber gleich eine Neubeschaffung effizienter wäre. Das temporär uneinheitliche Erscheinungsbild der Beleuchtungskörper und Masten sei zumutbar.

Der Ausschuss stellte nach Beratung fest, dass eine abschließende Meinungsbildung erst nach Prüfung von zusätzlichem Bildmaterial und Kostenaufstellungen möglich sei.

Entsprechende Informationen werden durch den Ausschussvorsitzenden eingeholt und das Thema wird dann auf einer der kommenden Sitzungen erneut behandelt.

Punkt 15 der Tagesordnung

Straßenreinigungssatzung

Der Ausschussvorsitzende berichtete, dass die Reinigung der Gehwege und Bordsteinkanten durch die Bürger mehr und mehr vernachlässigt wird.

Zur Verbesserung dieser Situation stellte der Bürgermeister als Beispiel eine Straßenreinigungsgebührensatzung vor. Solche Satzung wurde schon in Berkenthin verabschiedet. Inhaltlich sieht diese vor, dass alle Anwohner einen prozentualen Anteil für die Straßenreinigung durch einen externen Dienstleister zu zahlen haben.

Um konkrete Informationen zum Thema zu erhalten, lädt der Vorsitzende die Mitarbeiterin des Amtes Berkenthin zur kommenden Bauausschusssitzung ein.

Ein erneuter Apell an die Bürger zur Wahrnehmung ihrer Straßenreinigungspflicht wird durch den Bürgermeister durch Veröffentlichung im Bürgermeisterbrief ergehen.

Punkt 16 der Tagesordnung

Straßenausbau Beitragssatzung

Der Vorsitzende verwies auf die aktuelle Beitragssatzung der Gemeinde und gab zur Diskussion, ob diese in der Form noch so bestehen bleiben sollte, da sie in der Vergangenheit kaum herangezogen worden ist.

Nach Beratung kristallisierte sich die Auffassung heraus, diese Satzung weiterhin bestehen zu lassen, da die Subventionen insgesamt rückläufig sind und somit große Sanierungsarbeiten vom Bürger mitgetragen werden können.

Punkt 17 der Tagesordnung

Beschilderung Rad- und Wanderwege

Der Bürgermeister berichtete über aktive Radfahrer und Wanderer aus weit entfernten Regionen, welche ihn auf manche fehlende Beschilderung der Wege hinweisen.

Gemäß Arbeitskreis Wanderwege des Beirates für Tourismus, Kultur und regionale Entwicklung müssten ca. 500 € aufgewendet werden, um für eine verbesserte Beschilderung zu sorgen.

Es erging ein einstimmiger Beschluss darüber, solche Beschilderung umzusetzen und das Thema in die Haushaltsberatung für das kommende Jahr aufzunehmen.

Punkt 18 der Tagesordnung

TOP für die Homepage

Es wurde der Wunsch geäußert, dass die Situation zur Ampelanlage Beidendorfer Weg / Klempauer Straße eingepflegt wird.

Der Vorsitzende nimmt sich der Sache an und wird einen Beitrag auf die Homepage setzen.

Punkt 19 der Tagesordnung

Mitteilungen / Anfragen

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass folgende Sitzungen und Veranstaltungen bevorstehen:

12.08.2019, 20:00 Uhr Sitzung Finanz- und Verwaltungsausschuss im Restaurant Thormählen

15.08.2019, 20:00 Uhr Gemeindevertretersitzung im Dörpshuus

17.08.2019, ab 11:00 Uhr Spiel ohne Grenzen beim KSV

24.08.2019, ab 14:00 Uhr Jahresfest (112 Jahre) der FFK

05.09.2019, 20:00 Uhr Sitzung des Bauausschusses, Schwerpunkt Haushaltsberatung

Punkt 21 der Tagesordnung

Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass

- ein Bauantrag für eine Absenkung einer Bordsteinkante genehmigt wurde.
- ein Bauantrag zum Umbau eines Wohnhauses genehmigt wurde.
- für eine beantragte Grenzbebauung die baurechtliche Prüfung des Bauamtes vorliegen müsse.
- ein Bauantrag zum Bau eines Wintergartens genehmigt wurde.

Punkt 12 der Tagesordnung

Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende Schramm schließt die Sitzung um 22:08 Uhr.

Vorsitzender
Uwe Schramm

Protokollführer
Tino Lohse